









Da steckt eine gewaltige Energie, eine unbändige Kraft drin.

	Weisswein   Frankreich   Bourgogne   Criots-Bâtard-Montrachet	<ul style="list-style-type: none"> <li> Frankreich</li> <li> Chardonnay</li> <li> 2024 bis 2050</li> <li> 10 - 12°C</li> <li> 14.0</li> <li> 75cl (CT-6)</li> <li> FRA.247637.2016</li> <li> ab Lager</li> </ul>
	<h2>Belland Roger, Criots-Bâtard-Montrachet Grand Cru AOC blanc,</h2> <p>2016</p> <p>CHF 360.00</p> <p>75cl (CT-6)</p>	

### Bewertung

Gerstl 

20 | 20

### Infos zum Wein

#### Degustationsnotiz

Pirmin Bilger: Ein wahres Spektakel leuchtet hier aus dem Glas. Was für ein Tiefgang, der von diesem Grand Cru ausgeht. Da steckt eine gewaltige Energie, eine unbändige Kraft drin. Der Duft ist hingegen die pure Eleganz und Feinheit. Zarte Zitrusfrucht und noble florale Düfte streicheln um die Nase. Am Gaumen diese kraftvolle Rasse, gleichzeitig diese ungemein noble und elegante Struktur. Die Frucht ist ganz zart mit einer erhabenen Aromatik, dann zeigt sich aber diese gewaltige Mineralität, die sich beim Abgang enorm in die Länge zieht. Wow, der hat eine unglaubliche Strahlkraft und Intensität.

#### Infos zum Produzenten

Diese Domaine offeriert Burgunder der Spitzenklasse zu sehr moderaten Preisen. Das Städtchen Santenay ist wunderschön gelegen, ein kleines Paradies inmitten von sanften Rebhügeln. Ich hatte schon lange das Gefühl, dass hier eigentlich grosse Weine wachsen müssten. Einige recht viel versprechende hatte ich immer mal wieder entdeckt. Aber so richtig restlos begeistert haben mich erst die Weine der Domaine Roger Belland. Das ist für mich eine weitere Perle in unserem Burgund-Sortiment. Die Domaine umfasst 23 Hektar Reben in der Côte de Beaune und ist mit 0,6 Hektar grösster Besitzer im Criot Batard-Montrachet (Gesamtfläche 1,6 Hektar). Roger und seine Tochter Julie Belland bewirtschaften den Betrieb in 5. bzw. 6. Generation. Das Hauptaugenmerk der Familie Belland gilt der Arbeit im Rebberg. Vorausdenken ersetzt übermässigen Einsatz von Chemikalien, die Begrünung der Rebzeilen fördert die biologische Vielfalt und reguliert den Ertrag auf natürliche Art. Roger und Julie Belland setzen immer mehr auf Ganztraubenvergärung. Diese Methode erfordert absolut gesundes, reifes Traubengut und das wiederum ist es, woraus grosse Weine entstehen. Julie Belland: «Die Qualität und Typizität der Weine entsteht in erster Linie durch rigorose und möglichst naturnahe Rebbergsarbeit sowie durch sehr saubere Selektion von perfekt ausgereiften und gesunden Trauben bei der Ernte. Wir begrünen die Reben schon seit 8 Jahren, das hat verschiedene positive Effekte, vor allem reguliert es auch die Erträge. Was die Vinifikation anbelangt, machen wir praktisch nichts, je weniger man eingreifen muss, desto schöner bringt man das Terroir zum Ausdruck.» Der rote Clos Pitois ist schon lange einer der «Renner» und unbestritten eine der schönsten Juwelen unseres Sortimentes. Roger Belland ist auch nach wie vor der beste mir bekannte Produzent von Santenay. Die beiden Santenay gehören insgesamt

zum Besten, was das Burgund in Sachen Preis-Leistungs-Verhältnis anzubieten hat.